Sport Echo 4

Vereinsnachrichten
des VfB Eichstätt e.V. 1920
Jahrgang 48
Oktober, November, Dezember 2011 - Nr. 4

Neuauflage des Faschingsballs voller Erfolg

Exakt nach 30 Jahren versuchte der VfB Eichstätt wieder einen Faschingsball aus der Taufe zu heben und dies gelang mit großem Erfolg. U.a. die Garde der FGE half dazu, dass der Abend ein unvergessenes Erlebnis wurde.

SpE-Foto: Franz Stur

EINE WELT FÜR DICH
WestPark®

„In der Spur bleiben“

Liebe Vereinsmitglieder,

was hat das Jahr 2011 sportlich gebracht?

Einen sympathischen deutschen Formel 1-Weltmeister,

Tödliche Unfälle bei Motorrad- und Autorennen,

einen Schiedsrichter, der einen Suizidversuch unternimmt,

einen Trainer, der seinen Burnout eingesteht,

rine Nationalelf, die uns so viel Freude und Hoffnung für die EM2012 macht

…. um nur einiges zu nennen…..

Erfolge, Schönes, Trauriges, Niederlagen …., das normale Auf und Ab. Des einen Freud, ist des andern Leid. Der Tabellenplatz der Bayern freut die einen, die andern ärgert`s. Und bei uns im Verein? Auch hier gab es Höhen und Tiefen, die Meisterschaft der zweiten Mannschaft, der Nichtaufstieg der U15 nach zweimaligem Versuch, die Meisterschaft der Volleyballdamen. Aber auch menschlich gesehen, einerseits Todesfälle, die uns betroffen gemacht haben, Personen, die uns fehlen. Andererseits viele schöne Begebenheiten wie Geburten, Hochzeiten und auch wertvolle Begegnungen.

Alle aber wissen, dass das so ist mit dem Leben: Es gibt Tiefschläge, es gibt Höhepunkte, es gibt Aufgaben, die bewältigt werden müssen!

Was aber hält uns am Ende des Tages zusammen? Was hilft uns dabei, Tiefpunkte zu überwinden und auch die Höhepunkte genießen und feiern zu können?

Für mich sind es zwei Dinge: Unsere Werte, die Dinge, an die wir glauben und die uns wichtig sind, und die Verbundenheit mit Menschen, die uns unterstützen, wenn wir am Boden sind, und die mit uns feiern, wenn wir oben sind.

Liebe VfBler, „in der Spur bleiben“ ist meine Botschaft für unseren Verein. Für was stehen wir als VfB Eichstätt: ein Verein, der Raum bietet für Menschen, für Kinder & Jugendliche, die hier Sport machen können und Gemeinschaft erleben.

Ein Verein, der jede Woche zahlreiche Zuschauer anzieht, egal ob in der Halle und auf dem Sportplatz, die Erfolge und Misserfolge sehen.

Ein Lebensraum, der über die Grenzen des Sportlichen hinausgeht: Seit diesem Jahr haben wir die Rubrik „Wir sind VfB“ in unserem Sport-Echo. Sie zeichnet ein Bild von unserem Verein, der diese Gemeinschaft porträtiert: Vielleicht haben Sie die letzten Berichte gelesen über Personen, die hinter den Kulissen tätig sind, wie unsere Carola oder unser Isl Manni und viele mehr, die auch im Sport-Echo noch kommen werden. Ebenso der Bericht über den „legendären“ Stammtisch jeden Samstag hier im VfB-Heim.

Das alles, finde ich, zeigt das, worauf wir uns am Ende eines Jahres besinnen sollten: Unsere Werte und Gemeinschaft.

Und in diesem Sinne: „Lassen Sie uns in dieser gemeinsamen Spur bleiben.“

Redaktionsschluss für Ausgabe 1-2012

Sonntag, 1. April 2012

Sportlicher Rückblick - Das Jahr 2011

Bekanntermaßen teilt sich der sportliche Rückblick bei uns im VfB in folgende Sparten auf: Fußball, Volleyball und relativ neu dazu, die Einradfahrer.

Was aber nicht heißen soll, dass die anderen Sparten nicht auch sportlich aktiv sind. Diese sind nur nicht mehr im „organisierten Wettkampf“ aktiv.

Fußball - Die Landesliga wurde gehalten, die Bezirksliga erklommen.

Unsere erste Mannschaft hat es letzte Saison sehr spannend gemacht und den wichtigen Klassenerhalt in der Landesliga im letzten Spiel unter Dach und Fach gebracht. Nach den Turbulenzen der letzten Saison innerhalb der Fußballabteilung mit Rücktritten und Trainerwechsel war letztendlich nicht mehr zu erwarten. Die zweite Mannschaft dagegen hat es allen gezeigt und ist sensationell als Meister in die Bezirksliga Nord aufgestiegen.

Das hätte uns mal einer vor ein paar Jahren sagen sollen, dass unsere erste Mannschaft in der Landesliga, die zweite in der Bezirksliga spielen. Ich denke, wir hätten denjenigen für absolute Spinner gehalten und ihm den Fußballsachverstand abgesprochen. So kann man sich irren!

Mit viel frischem Wind, neuen Spielern, teilweise neuen Trainern sind wir dann in die neue Saison gestartet. Und auch diese Saison zeigt jetzt schon wieder Parallelen zur Vorsaison. Bei unserer ersten Mannschaft wechseln sich Licht und Schatten ab. Die gewünschte Kontinuität ist leider noch nicht eingetreten. Der Abgang von z.B. einem Markus Hörmann konnte noch nicht so richtig kompensiert werden. Ich denke die Winterpause ist zum richtigen Zeitpunkt gekommen. Ich bin aber weiterhin felsenfest davon überzeugt, dass wir unser Ziel, nämlich den Aufstieg in die Bayernliga, erreichen werden. Besonders danken möchte ich heute natürlich dem Trainer- und Betreuerteam um Chef-Coach Jürgen Steib und den Spielern. Allein der zeitliche Aufwand, der hier betrieben wird, ist aller Ehren wert.

Die zweite Mannschaft macht da weiter wo sie letzte Saison aufgehört hat. Als Aufsteiger im oberen Tabellendrittel angesiedelt, mit herzerfrischendem Fußball - was will man mehr? Auch hier bin ich überzeugt, dass der Mannschaft um das Trainerteam Stephan Zengerle und Marco Schiebel nicht die Luft ausgehen wird und wir uns so über eine hervorragende Endplatzierung freuen dürfen. Auch hier natürlich ein Dank an die Spieler und Betreuer.

Unser Jugendfußball

vereint in der JFG Region Eichstätt

Hier möchte ich den Jugendleiter der JFG Region Eichstätt, Edgar Mayer zitieren, anlässlich seines Resümees der letzten Saison bei der Generalversammlung: „Obwohl zwei heiße Eisen, die U19 und die U15 im Feuer waren, wurde der durchaus mögliche Aufstieg in die BOL letzte Saison jeweils nur knapp verpasst. Die U15 zog bekanntlich erst in den Aufstiegsspielen gegen die JFG Sempt Erding den Kürzeren. Trotzdem will man es genau in diesen Altersklassen auch in dieser Spielzeit wieder wissen und die derzeitigen Tabellenstände beider Mannschaften seien durchaus vielversprechend.

Das enorme Engagement der Trainer und Betreuer auch über den Sportplatz hin-

aus kann man nicht hoch genug hervorheben, auch was sich in Freizeitaktivitäten, wie der Organisation der Spanienfahrt als auch der Winterfreizeit zeigt. Auch für Fortbildungsmaßnahmen, die vereinsintern vom sportlichen Leiter Manfred Schimmer gewinnbringend durchgeführt wurden, haben sich die Übungsleiter Zeit genommen. In diesem Zusammenhang zeigt sich nochmals die Bedeutung wie auch die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Übungsleitertätigkeit. Wir als VfB Eichstätt werden die JFG auch weiterhin unterstützen und hoffen natürlich auch auf den einen oder anderen Aufstieg einer Jugendmannschaft.

Volleyball – Auch hier gab eine Meisterschaft zu feiern.

Unsere Damenmannschaft hat in der Saison 2010-2011 in der Kreisliga den 1. Platz erreicht und wurde souverän Kreisligameister. Das Ziel mit dem Wiederaufstieg in die Bezirksklasse wurde damit erreicht. Herzlichen Glückwunsch an Mannschaft und Trainerteam! Als Aufsteiger in der neuen Saison 2011/2012 hat man im 4. Spiel den ersten Sieg in der Bezirksklasse eingefahren. Somit liegen wir derzeit auf dem guten 6. Aber auch die Jugend spielt Volleyball beim VfB. Was sich übrigens auch immer wieder zeigt am gut besuchten Beach-Volleyballplatz, eine wirklich gute Entscheidung der damaligen Vorstandschaft. Wir haben derzeit 5 Jugendmannschaften im Spielbetrieb und die Teilnahme an der Schnupperrunde gemeldet (das sind die ganz kleinen Volleyballer). Unter der Leitung von „Miss Volleyball“ Andrea Hoke wird die Jugendabteilung vorbildlich unterstützt von Spielerinnen der ersten Damenmannschaft und der A-Jugend (nämlich Paula Hilger, Anna-Lena Gabler, Lisa Margraf, Sandra Hoke, Isabell Kraus). Genauso sollte es sein. Vielen Dank an Euch für Eure Trainertätigkeit!

Einradfahren – unsere jüngste Abteilung

Unsere jüngste Abteilung strotzt geradezu von Engagement: Meisterschaften, Workshops, Showeinlagen, Events und noch vieles mehr. Unter der Leitung unserer Abteilungsleiterin Jutta Kleesattel entwickelt sich diese Abteilung immer mehr zum Zugpferd für junge neue Mitglieder. Die neue Übungsleiterin Lisa Lechner bereichert unser Trainerteam. Lisa kommt aus Rosenheim, hat im Heimatverein mehrere Einradgruppen trainiert. Jetzt studiert sie in Eichstätt Soziale Arbeit und wird während dieser Zeit auch unseren Verein begleiten. Wir sind sehr gespannt, was da zukünftig noch alles auf uns zukommen wird – natürlich nur positiv gesehen.

Ein Erfolg, der nicht an Meistertiteln zu messen ist, der es aber besonders verdient, an Weihnachten gewürdigt zu werden, ist die Arbeit unserer vielen ehrenamtlichen Vereinsmitglieder. Ohne ihren engagierten Einsatz würde sich unser Verein kaum von einem beliebigen Dienstleistungsbetrieb unterscheiden, den jeder gegen entsprechende Bezahlung in Anspruch nehmen kann. Unseren Ehrenamtlichen, da besonders unseren vielen ÜbungsleiterInnen in den unterschiedlichsten Abteilungen heute für ihre Leistung zu danken, ist mir ein ganz besonderes Anliegen.

Liebe VfBler. Ich wünsche Ihnen und uns allen ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr 2012.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Hein, 1. Vorstand

Aufstieg auf dem Wunschzettel

Der Aufstieg in die Bayernliga stand bei der Weihnachtsfeier des VfB Eichstätt ganz oben auf dem Wunschzettel von Bürgermeister Josef Schmidramsl.

Der zweiten Fußball-Mannschaft des VfB wünschte er eine gute Bezirksligasaison und im Namen der Stadt dankte er allen Trainern und Übungsleitern für ihr unersetzliches Engagement.

Der Vorsitzende Thomas Hein hatte zuvor die Gäste begrüßt, die Organisation der Feier hatte Edeltraud Halbig übernommen. Die Altmühler Saitenmusik sorgte für die musikalische Ausgestaltung.

In seinem geistlichen Wort ging Domvikar Reinhard Kürzinger näher auf das schwarze Schaf ein, welches Edeltraud Halbig zuvor in der Weihnachtsgeschichte vorgestellt hatte. Immerhin hatte es das schwarze Schaf in der Weihnachtsnacht bis an die Krippe geschafft und später sogar noch viel Wärme gespendet. Seinen Jahresrückblick begann Thomas Hein mit dem dramatischen Saisonfinale der ersten Mannschaft, die erst im letzten Spiel mit einem 0:0 im Heimspiel gegen Wacker Burghausen II den Klassenerhalt sicherte. Als Ziel für diese Saison wurde der achte Tabellenplatz und der damit verbundene Aufstieg in die Bayernliga ausgegeben. Dies ist jedoch jetzt nach Erreichen der Winterpause noch lange nicht gesichert.

Besonders erfreulich war natürlich der Aufstieg der Zweiten in die Bezirksliga, in der die Mannschaft sich in der Spitzengruppe festgesetzt hat und eine ganz hervorragende Saison spielt.

Leider verpassten bei der JFG Eichstätt die U15 und die U19 in letzter Sekunde

Ehrungen beim VfB (von links): Schagg Zieglwalner, Axel Nerb, Richard Diener, Herbert Stampfer, Arthur Hermann, Joe Fink und Thomas Hein *SpE-Foto: Peter Schuster*

SEIT 1707
FÜRSTBISCHÖFLICHE BRAUEREI EICHSTÄTT

Gutmann

Gutes Hefeweizen

Ihre Experten für Gleitsichtbrillen

Immer
mit 100%
Garantie
auf die
Verträglichkeit.

Verträglichkeits-GARANTIE Optik Haugg

Oliver Haugg
AUGENOPTIK
Pfahlstraße 27 · 85072 Eichstätt · Tel. 0 84 21 / 90 27 57

Durchgehend geöffnet

MKB

MKB Metallguss GmbH

**„Statt schweißen und bearbeiten –
einbaufertig gießen“**

Wir verarbeiten Messing, Kupfer, Bronze und andere Speziallegierungen
zu Konstruktionselementen für fast alle Industriezweige

WERK I
85072 Eichstätt
Tel. 0 84 21 / 98 89 - 89

WERK II
97618 Wulfershausen
Tel. 0 97 62 / 91 89 - 0

Erdarbeiten
und
Schotterwerke

Josef Ernstberger GmbH

Museumsstraße 2
85072 Eichstätt/Wegscheid

Telefon: (0 84 21) 90 57 98
Fax: (0 84 21) 90 57 99

den Aufstieg in die Bezirksliga. In dieser Saison wird aber ein neuer Anlauf unternommen und es sieht im Moment recht gut aus.

Auch die Volleyballdamen schafften im Sommer den Aufstieg und nach einigen Anlaufschwierigkeiten haben sie sich in den letzten Spielen durch mehrere Siege ziemlich Luft nach unten verschafft. Höchst erfreut zeigte sich Hein über die Entwicklung der Einradsparte. Der Zulauf ist ungebrochen und inzwischen stehen auch schon die ersten Wettkämpfe auf dem Programm.

Thomas Hein überreichte die Ehrennadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft an Richard Diener und die Ehrennadel in Silber für 20-jährige Mitgliedschaft an Herbert Stampfer, Axel Nerb und Arthur Hermann. Der Ehrenamtsbeauftragte des BLSV, Schagg Zieglwalner, zeichnete Josef Fink mit der Verdienstnadel in Gold des BLSV für 30 Jahre ehrenamtliche Übungsleitertätigkeit aus.

Peter Schuster

Husqvarna
MOTORSÄGEN von
KIRSCHNER
Eichstätt · Sollnau 22 · Tel. 08421/1884
Wir verkaufen nicht nur. Service ist unsere Stärke!

Schon traditionell ist die Lichterwanderung der Kleinsten in der Vorweihnachtszeit
SpE-Foto: Franz Stur

JÄGLE
VERKEHRSBETRIEBE GmbH

Regionalverkehr
Ommnibusvermietung
Ommnibusreisen
Gruppenreisen

JVB

Industriestraße 32
85072 Eichstätt
Telefon (0 84 21) 97 21 - 0
Telefax (0 84 21) 97 21 - 33

MMS STROBL
MOBILE RAUM-CONTAINER VERKAUF / VERMIETUNG

Raumcontainer/-anlagen
Lager- und Kühlcontainer
Sanitärcontainer
Tel.: 08421/9896-0
Fax: 08421/9896-22

www.mobile-raumcontainer.de

FAIR PLAY INTERNATIONAL SPORTS

Wir haben, was Ihr Herz begehrt:

...

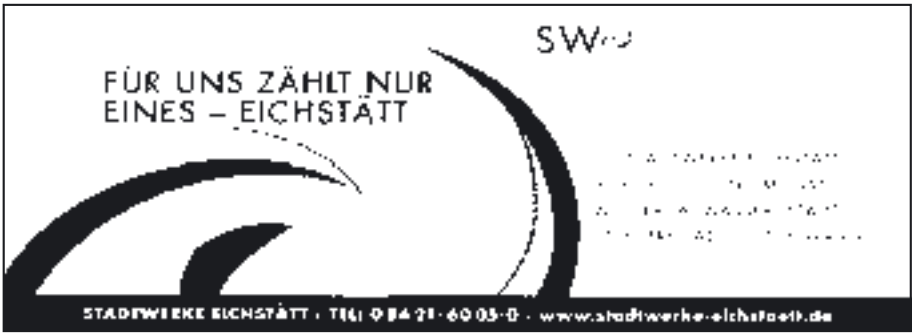
beispielhaft für Auswahl
Mode
Qualität
Beratung

HAUSFELDER

Schuhe + Sport
Eichstätt, Pfarrgasse 2

Nur ein paar Schritte
vom Domplatz

Also hereinspaziert!



Was wird das Jahr 2012 der Fußballabteilung des VfB bringen?

Mit dem abgelaufenen Jahr können wir doch mehr als zufrieden sein: Die 1. Mannschaft konnte durch einen fulminanten Endspurt die Landesliga erhalten und trotz eines nicht unerheblichen personellen Aderlasses (Markus Hörmann, Jochen Regler, Dominik Betz, Fabian Dietz) sorgte der VfB in der laufenden Saison für manche Überraschung. Sogar die Tabellenführung hatte der VfB für zwei Spieltage inne und so manch einer träumte von der Regionalliga Bayern. Ein Wahnsinn! Verletzungspech (Benni Schmidramsl, Markus Jörg, Benni Hackner, Tizian Zischler), Auslandsstudium (Simon Böhm) und sonstige Gründe holten die „Träumer“ schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurück.

Nach 22 Spieltagen nehmen wir mit 30 Punkten den 12. Tabellenplatz ein. Zwei Punkte hinter dem Achten FC Gundelfingen und drei Punkte hinter dem Siebten FC Sonthofen. Dieser ominöse achte Tabellenplatz, er bedeutet in dieser Saison die direkte Qualifikation für die neue zweigeteilte Bayernliga Nord/Süd, ist also nur zwei magere Pünktchen von uns entfernt. Klar wollen die Verantwortlichen und die Aktiven die direkte Qualifikation erreichen und wir werden alles dafür tun, dies auch umzusetzen. Wir haben allerdings nicht die finanziellen Möglichkeiten wie andere Vereine um Spieler „zu entlassen“ und einen schon höherklassig spielenden Aktiven zu verpflichten. Mir persönlich stößt es sauer auf, wenn ich im „Eichstätter Kurier“ lesen muss, dass bei zwei Neuverpflichtungen wieder kein „Hochkaräter“ dabei ist. Woher soll der kommen und wer soll den bezahlen? Wollen wir das überhaupt, „Hochkaräter“ bezahlen? Hier ein klares NEIN! Wir wollen mit unseren Möglichkeiten und unseren Talenten schönen und erfolgreichen Fußball spielen. Es kann aber nur gelingen, wenn alles zusammen passt. Belegen wir am Saisonende Platz 9 bis 15, dann nehmen wir immer noch an der Relegation um die freien Plätze für die Bayernliga teil. Absteiger gibt es in dieser Saison keine.

Leicht wurde der Spielerkader verändert und Trainer Jürgen Steib wird die Vorbereitungsphase nutzen, seine Jungs für den Auftakt am 3. März im Heimspiel gegen die TSG Thannhausen in Form zu bringen. Der 19-jährige Sebastian Felleiter aus Oberhochstatt gilt als hochtalentierter Torhüter und möchte den nächsten Schritt in seiner sportlichen Karriere wagen. Ebenfalls für das Tor vorgesehen ist der 24-jährige Michael Rosenwirth aus Möhren. Er stand zuletzt im Tor des TSV Berching und deren Trainer, Erich Hock, war mit den Leistungen von Rosenwirth sehr zufrieden. Vom TSV Greding wechselt der 20-jährige Christoph Biedermann zum VfB. Als offensiver Mittelfeldspieler traf er in der Vorrunde 14 Mal ins gegnerische Tor und auch er wird mit großer Euphorie an seine neue Aufgabe heran gehen. Verzichten muss Jürgen Steib auf Felix Neumeyer, der sich vom Spielbetrieb abgemeldet hat. Wir wünschen ihm bei seinem neuen Verein alles Gute.

Die „Zweite“ krönte das Spieljahr 2010/2011 mit dem Aufstieg in die Bezirksliga Oberbayern Nord. Eine ganz phantastische Leistung! Was soll man sagen, die „Zweite“ hat da weiter gemacht, wo sie aufgehört hat. Mit Platz 4 überwintert der VfB als weitaus bester Vertreter des Kreises Donau/Isar und nur sehr unglücklich

wurde eine noch bessere Platzierung vergeben. Das Spitzenspiel vor der Winterpause gegen Dachau 65 wurde mit 0:1 verloren und der Abstand zu Tabellenführer Dachau beträgt nun sieben Punkte. Die „Zweite“ unter der Führung des Trainerduos Stephan Zengerle und Marco Schiebel bildet eine homogene Einheit und das ist einer der Schlüssel zum Erfolg. Ziel muss es auch sein, Spieler an die Erste heranzuführen und die aus der Jugend nachrückenden Spieler auf dem Spielfeld zu integrieren.

Bleibt am Schluss die Frage offen, was uns das Jahr 2012 bringen wird?

Klar ist, dass die Stadt Eichstätt einen neuen Oberbürgermeister bekommen wird (Kunstrasenplatz, da wird´s Zeit!). Für den restlichen Saisonverlauf wünschen wir uns vor allem eine verletzungsfreie Zeit. Bei noch sieben Heimspielen und fünf Auswärtspartien hat die „Erste“ noch alle Möglichkeiten diesen umkämpften achten Tabellenplatz zu erreichen. Die „Zweite“ soll uns weiterhin viel Freude bereiten und erfolgreichen Fußball bieten.

Für das abgelaufene Jahr möchte ich mich im Namen der Fußballabteilung des VfB bei allen Aktiven, Helfern, Freunden und Gönnern recht herzlich für das Geleistete bedanken. In der heutigen Zeit ist dies oft keine Selbstverständlichkeit mehr. Bleiben Sie dem VfB treu.

Danke!

Sepp Schiebel

Vorbereitungsspiele der „Ersten“

Freitag, 27.01.2012, 19.00 Uhr,
beim ASV Neumarkt (LL)

Mittwoch, 01.02.2012, 19.00 Uhr
beim FC Ismaning (BayL)
Donnerstag, 02.02. bis 05.02.2012
Wintertrainingslager (Skihütte)

Samstag, 11.02.2012, 15.00 Uhr
beim FC Ingolstadt 04 U-19

Mittwoch, 15.02.2012, 19.00 Uhr
beim SSV Jahn Regensburg U-23 (LL)

Samstag, 18.02.2012, 16.00 Uhr
bei SpVgg Ansbach (LL)

Samstag, 25.02.2012, 16.00 Uhr,
beim SC Feucht (BOL)

Vorbereitungsspiele der „Zweiten“

Samstag, 11. 02.2012,
gegen. TSV Berching (BZL)

Freitag, 17.02.2012,
bei TSG Solnhofen (BZL)

Donnerstag, 23.02.2012,
beim SV Marienstein (KL)

Sonntag, 26.02.2012,
gegen FC Haunstetten (KL)

Samstag, 03. 03.2012,
bei derSpVgg Unterstall/Joshofen (KK)

Sonntag, 04.03.2012,
beim TSV Rain U-23 (BOL)

Freitag, 09.03.2012,
beim SV Denkendorf (KL)

Inserieren auch Sie im VfB-Sport-Echo!

Rückrunden -Termine

1. Mannschaft

03.03.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt - TSG Thannhausen
10.03.12	15:00 Uhr	1. FC Sonthofen - VfB Eichstätt
17.03.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt - FC Gundelfingen
25.03.12	15:00 Uhr	VfB Durach - VfB Eichstätt
31.03.12	17:00 Uhr	VfB Eichstätt - SV Pullach
08.04.12	15:00 Uhr	FC Augsburg II - VfB Eichstätt
14.04.12	17:00 Uhr	VfB Eichstätt - FC Unterföhring
21.04.12	17:00 Uhr	VfB Eichstätt - TSV Kottern
28.04.12	15:00 Uhr	SV Kirchanschöring - VfB Eichstätt
05.05.12	17:00 Uhr	VfB Eichstätt - TSV Schwabmünchen
12.05.12	15:00 Uhr	BC Aichach - VfB Eichstätt

2. Mannschaft

18.03.12	14:30 Uhr	SV Nord-Lerchenau - VfB Eichstätt II
25.03.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - FC Eitting
31.03.12	15:00 Uhr	VfB Hallbergmoos - VfB Eichstätt II
07.04.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - TSV Eintracht Karlsfeld
15.04.12	15:00 Uhr	TSV Ober-/Unterhaun. - VfB Eichstätt II
22.04.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - SV Sulzemoos
29.04.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - SV Karlshuld
05.05.12	17:00 Uhr	BC Attaching - VfB Eichstätt II
12.05.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - TSV Hilgertshausen
19.05.12	15:00 Uhr	TSV Rohrbach - VfB Eichstätt II
01.05.12	15:00 Uhr	VfB Eichstätt II - Türkgücü-Ataspor Mch

Besuchen auch Sie die Spiele der 1. und 2. Manschaft!

arte nativ
naturstein & parkett
friedrichshofener str. 1n · 85049 ingolstadt
tel 0841 - 981 7490 · www.artenativ.de

Arbeitsplatten
Fliesen
Bodenbeläge
Treppen

templer
NATURSTEIN WERK

Seit 20 Jahren
Ihr kompetenter
Partner in der Natur-
steinverarbeitung.

Templer Natursteinwerk GmbH
Hauptstr. 26 · 85132 Workerszell
Tel. 08421/98100 · Fax 08421/981011
info@templer-naturstein.de

U15 der JFG Eichstätt siegt beim 10. Heiner-Zieglwalner-Cup

Die lange Durststrecke ist beendet! Bisher schafften mit der U13 2003 und der U15 2006 erst zwei Teams des Gastgeber beim eigenen Heimturnier in der Halle der Bereitschaftspolizei den Sprung aufs oberste Treppchen. Umso größer war die Freude bei Organisator und VfB-Jugendleiter Fred Pfaller, dass es gerade beim Jubiläumsturnier, dies war nun schon die zehnte Auflage des Heiner-Zieglwalner-Cup, wieder mit einem Sieg geklappt hat: „Hut ab vor der Leistung unserer C-Junioren! Sie haben das Turnier nicht nur völlig verdient gewonnen, sie haben wahrscheinlich auch die beste Leistung aller bisherigen Eichstätter Teams überhaupt gezeigt.

Neben diesem Erfolg freut mich ganz besonders, dass wir mit Robin Hoffmann, Simon Knauer, Thorsten Heinz, Benedikt und Johannes Breitenhuber gleich 5 Schiedsrichter selber stellen konnten. Man sieht, auch hier geht es vorwärts.“

Sonst boten die drei Turniertage wieder einmal alles, was Hallenfußball nach wie vor so attraktiv macht: spannende, oft technisch auf hohen Niveau stehende Spiele mit vielen sehenswerten Toren, die eine größere Zuschauerkulisse verdient hätten, und das in einer prächtigen, stets fairen Stimmung.

U17-Junioren

Das Turnier wurde am Donnerstag von den B-Junioren eröffnet. Etwas enttäuschend war das Abschneiden der vorher hoch gehandelten ersten Mannschaft der JFG Eichstätt, die unter den zehn Mannschaften nicht über Platz 7 hinaus kam. Dagegen überraschte die U17/2, die einen beherzten Fußball spielte. In dem starken Teilnehmerfeld verlor sie im Spiel um Platz 5 gegen die JFG Wendelstein erst im Siebenmeterschießen.

Der Turniersieg ging an die starke Truppe der JFG Neuburg, die den FC Ingolstadt im Finale ungefährdet mit 2:0 bezwang.

Die Endrundenergebnisse:

Halbfinale: JFG Neuburg - SV Manching 2:1, TSV Weißenburg - FC Ingolstadt 0:1

Pl. 9: TSV Oberhaunstadt - FC Mainburg 3:2

Pl. 7: JFG Eichstätt I - SG 83 Nürnberg 2:0

Pl. 5: JFG Wendelstein - JFG Eichstätt II 4:3 n.S.

Pl. 3: SV Manching - TSV Weißenburg 1:3

Pl. 1: JFG Neuburg - FC Ingolstadt 2:0

U11-Junioren

Die Mannschaft des VfB Eichstätt I erfüllte die in sie gesetzten Erwartungen mit dem Erreichen des Halbfinales. Die Niederlagen hier gegen den SC Fürstenfeldbruck (1:2), dem man den einzigen Gegentreffer im gesamten Turnier zufügte und im anschließenden Spiel um Platz 3 gegen den FC Ingolstadt, verhinderten den Sprung unter die ersten drei. Die zweite Mannschaft erreichte in der Vorrunde immerhin ein 1:1-Unentschieden gegen TSV Weißenburg.

Am Ende wurde es aber nicht mehr als der achte und letzte Platz. Völlig verdient stand der Nachwuchs aus Fürstenfeldbruck am Ende des Turniers ganz oben. Bis auf das Halbfinale gegen den VfB gewannen sie alle Spiele souverän und kassierten insgesamt nur ein einziges Gegentor.

METZGEREI
MICHAEL
SCHNEIDER

Frische und Qualität durch eigene Schlachtung

Eichstätt · Sollnau 6 · Industriegebiet · Tel. 08421/9098-0

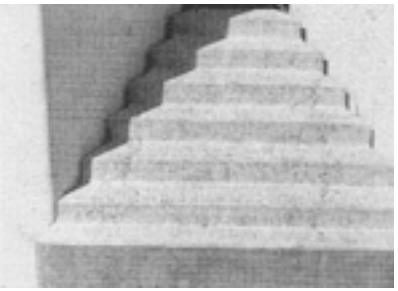
RUPERT FIEGER

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER

HEIDINGSFELDER WEG 88
85072 EICHSTÄTT

- KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG IN ALLEN MATERIALIEN
- INDIVIDUELLE GRABMALE NACH EIGENEN ENTWÜRFEN
- RESTAURATION

TEL. (08421) 4988 · FAX (08421) 80439



Privat- Brauerei

Hofmühl

Eichstätter Braukunst

Pröll

LANDBÄCKEREI
KONDITOREI

Am Haselberg 1
85072 Eichstätt-Landershofen
Telefon 08421/98830
Fax 08421/99880

Kartoffelstube

Das
Kartoffelrestaurant

Die Endrundenergebnisse:

Halbfinale: TSG Roth - FC Ingolstadt 1:0, SC Fürstenfeldbruck - VfB Eichstätt I 2:1
Pl. 7: SG 83 Nürnberg - VfB Eichstätt II 3:1
Pl. 5: FC Mainburg - TSV Weißenburg 1:0
Pl. 3: FC Ingolstadt - VfB Eichstätt I 4:0
Pl. 1: TSG Roth - SC Fürstenfeldbruck 0:3

U15-Junioren

Der Lichtblick, das Highlight aus Eichstätter Sicht. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“. Dies bedeutete bei 8 Teams für alle Mannschaften sieben Spiele - kein Pappenstiel. 21 Punkte, bei einem Torverhältnis von 20:2, lautete die eindrucksvolle Bilanz der ersten Mannschaft der JFG Eichstätt. Zudem war dieses Turnier nach Meinung vieler Zuschauer vom technischen Niveau her das mit Abstand beste. Allen Grund also für die Betreuer Willi Hollinger und Rainer Krieglmeier, zu Recht stolz auf ihre Jungs zu sein, sie haben richtig Spaß gemacht. So war es auch ein wenig leichter zu verschmerzen, dass es für die JFG II auch hier nur zum letzten Platz gereicht hatte.

Die Ergebnisse der JFG Eichstätt I und der Endstand:

JFG - TSV Weißenburg 2:0, JFG - FC Ingolstadt 3:2, JFG - Postbauer-Heng 3:0, JFG - SC Fürstenfeldbruck 1:0, JFG - 1. SC Feucht 4:0, JFG - SG 83 Nürnberg 3:0, JFG - JFG Eichstätt II 4:0.

1. JFG Eichstätt I, 2. TSV Weißenburg, 3. FC Ingolstadt, 4. JFG Postbauer-Heng, 5. SC Fürstenfeldbruck, 6. SG 83 Nürnberg, 7. 1. SC Feucht, 8. JFG Eichstätt II

U9-Junioren

Wie schon in den Vorjahren hatte es der VfB in der jüngsten Altersklasse sehr schwer. Es war nicht zu übersehen, dass viele der anwesenden Teams schon wesentlich besser ausgebildet sind. So war es keine große Überraschung, dass beide VfB-Teams in der Endabrechnung nur die beiden letzten Plätze belegten. Der Bundesliganachwuchs des 1. FC Nürnberg musste gleich im ersten Spiel eine 1:2-Niederlage gegen den TSV Weißenburg hinnehmen. Doch der „Club“ steigerte sich im weiteren Turnierverlauf und drehte dann im Endspiel gegen den gleichen Gegner den Spies um.

Die Endrundenergebnisse:

Halbfinale: DJK Ingolstadt - 1. FC Nürnberg 1:2, TSV Weißenburg - TV Ingolstadt 2:1
Pl. 7: VfB Eichstätt I - VfB Eichstätt II 2:0
Pl. 5: SG 83 Nürnberg - Freier TuS Regensb. 4:0
Pl. 3: DJK Ingolstadt - TV Ingolstadt 2:1
Pl. 1: 1. FC Nürnberg - TSV Weißenburg 3:2

U13-Junioren

Für den Turnierabschluss sorgten am dritten Tag die D-Junioren. Auch hier kam der Modus „Jeder gegen Jeden“ zu tragen. Nach der kurzfristigen Absage eines Teams ging die JFG Eichstätt ausnahmsweise mit drei Mannschaften an den Start. Natürlich konnte das Ergebnis der JFG mit den Plätzen 5, 7 und 8 die Erwartungen, die allerdings von vorneherein nicht allzu hoch waren, nicht ganz erfüllen. Im entscheidenden Spiel um den späteren Turniersieg behielt die SG 83 Nürnberg klar mit 4:0 die Oberhand über die JFG Kehlheim.

Die Ergebnisse der JFG Eichstätt I und der Endstand:

JFG - SG 83 Nürnberg 0:2, JFG - JFG Burgthann 1:2, JFG - FC Ingolstadt 0:4, JFG - JFG Eichstätt III 1:2, JFG - JFG Kehlheim 2:3, JFG - JFG Eichstätt II 4:0, JFG - FC Mainburg 2:2

1. SG 83 Nürnberg, 2. JFG Kehlheim, 3. JFG Burgthann, 4. FC Ingolstadt, 5. JFG Eichstätt I, 6. FC Mainburg, 7. JFG Eichstätt II, 8. JFG Eichstätt III

Peter Schuster

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!!

Inserieren auch Sie im VfB-Echo!!!

Wir schleifen für Sie: Kreissägeblätter CV und Widia, Bandsägeblätter, Hobelmesser bis 80 cm

KIRSCHNER

Schärfdienst

Sollnau 22, Eichstätt

GABLER

GETRÄNKEMARKT

„Westentreff"
Westenstraße 141
85072 EICHSTÄTT
Telefon/Fax (08421) 907057

Markt Pollenfeld
Hafner Weg 1
85131 POLLENFELD
Telefon (08421) 80459

Markt Schernfeld
Am Gewend 5
85132 SCHERNFELD
Telefon (08422) 988683

WÜRTH

FLEISS. FAIRNESS.QUALITÄTSARBEIT.

Manchmal schaffen gerade die alten Werte den Fortschritt.

Würth beweist es seit über 65 Jahren: Hoch hinaus kommt man vor allem mit Bodenständigkeit. Sich nicht ständig neu erfinden, sondern bewährten Handwerkstugenden treu bleiben. Die Ärmel hochkrempeln und anpacken. Saubere Arbeit abliefern. Topqualität. Für uns ist das mehr als ein markiger Spruch. Es ist Teil unserer Philosophie.
Weil man Erfolg und Wachstum vor allem durch Begeisterung erzielt. Bei Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Denn wo mit Schrauben gearbeitet wird, ist der Zusammenhalt am größten.

Adolf Würth GmbH & Co. KG · 74650 Künzelsau
T +49 7940 15-0 · F +49 7940 15-1000 · info@wuerth.com · www.wuerth.de

JFG

Zu früh die Hinrunde abgeschlossen hat die U19 die Spielzeit, denn nach dem 8. Spieltag führte man ungeschlagen und ohne Punktverlust die Tabelle der Kreisliga an. Doch die trügerische Sicherheit der Tabellenführung sowie eine unerklärliche Schwächephase ließen in der Endphase der Vorrunde nichts mehr gelingen. So folgten drei Niederlagen gegen Manching, Alternerding 2 sowie in Oberhaunstadt und die Tabellenführung war futsch. Für Coach Manni Schimmer bedeutet dies jetzt, in der Winterpause die Mannschaft wieder aufzubauen und sie an ihre Stärken zu erinnern. Zu was sie zu leisten imstande ist, hat sie ja zu Beginn der Saison bewiesen.

Die U17 muss in der Kreisklasse alles in die Waagschale werfen, um das erklärte Ziel, den Aufstieg in die Kreisliga, noch zu schaffen. Deshalb hat Trainer Rainer Krieglmeier, der das Traineramt von Anton Eisenschenk übernommen hat, ein sehr intensives Vorbereitungsprogramm ausgearbeitet, um die Jungs nochmals auf Vordermann zu bringen. Vor allem konditionell scheint die Mannschaft nach wie vor nicht auf der Höhe zu sein, was sich auch in den Hallenspielen niederschlägt.

Mit einem extremen Verletzungspech hatte zu Beginn der Saison die U15 zu kämpfen. Gerade einmal vier gesunde Spieler standen Ende September vor einem Spiel zur Verfügung, so dass es sogar zu einer Verlegung kommen musste. Gegen Ende

Mit der U 15 der JFG Eichstätt siegte zum dritten Mal nach 2003 und 2006 wieder eine Heimmannschaft beim 10. Heiner-Zieglwalner-Cup. Stehend (v.l.): Willi Hollinger, Jonas Knietig, Florian Trini, Julian Hollinger, Fatih Celik, Rainer Krieglmeier; kniend (v.l.): Thomas Westner, Gabriel Rehm, Pasqual Krieglmeier, Andreas Miehling, Thomas Hofmann

SpE-Foto: Peter Schuster

den Saison hat sich die Mannschaft jedoch sehr stabilisiert und das Team von Willi Hollinger hat Anschluss an Tabellenführer Ober-haunstadt gefunden, mit dem man nun wieder nach Punkten gleichgezogen hat. Hier verspricht die Rückrunde auf alle Fälle Spannung. Sollte erneut die Meisterschaft gelingen, wird die U15 sicher alles daran setzen, den in der letzten Spielzeit verpassten BOL-Aufstieg diesmal in den Relegationsspielen zu schaffen.

Mit nur 4 Punkten wird es für die U13 schwer werden, die eingleisige Kreisliga zu erreichen. Trotzdem will man nichts unversucht lassen, um das Unmögliche noch zu schaffen. Sollte im ersten Spiel in der Rückrunde gegen den SV Eitensheim ein Sieg gelingen, stehen die Zeichen sicher auf Sturm und man wird nochmals voll angreifen. Bei der U13 hat sich das neue Spielsystem 9:9 gut bewährt, denn dadurch haben die Kinder mehr Ballkontakte und können so ihre fußballerischen Fähigkeiten besser schulen.

Sehr erfreulich ist die Entwicklung in den zweiten Mannschaften, denn sowohl die U 19/2 als auch die U17/2 spielen gut in ihren jeweiligen Gruppen mit, wofür die Trainer Heiko Heinert (U19/2) und Alex Specht (U17/2) als Trainergaranten stehen. Besonders die U17/2 spielt oben mit und belegt derzeit einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Mit genügend Abstand zu den Abstiegsrängen rangiert die U15/2 als einzige höherklassig spielende zweite Mannschaft auf einem Nichtabstiegsplatz in der Kreisklasse. Ziel ist es für Frohberg & Co, die Klasse zu halten sowie Spieler an die U15/1 heranzuführen.

Auch sehr gut mit dabei ist die U13/2 in der Gruppe und belegt derzeit den 5. Platz. Immerhin schon ein Sieg gelang unserer U13/3 und das in einer Gruppe, wo vermehrt erste Mannschaften spielen.

Weiterhin regen Zuspruch findet die Mädchenmannschaft, die auf dem Seidlkreuz am UNI-Gelände trainiert. Immer wieder werden Freundschaftsspiele ausgetragen. Ob eine Mannschaft in der nächsten Saison in den Spielbetrieb gehen wird, wird sich im Verlauf des Frühjahrs und Sommers entscheiden.

Edgar Mayer

Optik & Hörakustik
dickmann
Ecke Marktgasse-Luitpoldstraße · 85072 Eichstätt · T. 08421.901303

Termine:

- Neues Gymnastikangebot ab 13.1.2012, **„Wellfit“** - ruhige Gymnastik mit Übungen aus Pilates und Yoga.

Jeden **Freitag von 9.30-10.30 Uhr** im Gymnastikraum des Städt. Sportzentrum/DJK.

Wir bedanken uns

– bei der **Braugasthof Trompete** und der **Privatbrauerei Hofmühl**, die uns bei den Auswärtsspielen verpflegen

– bei der **Marien-Apotheke**, dem großzügigen Ausrüster der Fußball-Seniorenmannschaft

– bei der **Sparkasse Eichstätt**, die immer ein offenes Ohr für den VfB hat

– bei **Flo Hausner** von der **Eichstätter Werbetechnik**, der auch oft kurzfristig einspringt,

– bei **Peter Schöpfel** für seine Anzeigen im Eichstätter Kurier**.**

– Für die Verpflegung beim Heiner-Zieglwalner-Cup bedanken wir uns außerdem noch recht herzlich bei den **Metzgereien Kettner** und **Pfefferle**, bei der **Bäckerei Pröll** und bei den **Brauereien Gutmann** und **Hofmühl**.

Anspruchsvolle Bauherren verwenden

Naturstein

aus dem Naturpark Altmühltal
edel, dekorativ und
auf Dauer wertbeständig.

Wir empfehlen
uns als
Lieferant für
Eichstätter Juramarmor
Solnhofener Natursteinplatten
Bunte Marmore, Granite,
Schiefer und dgl.
Direkt vom Hersteller!
Preiswert und von
bester Sortierung.
Auf Wunsch mit
Montage.

Niefnecker

Marmorwerk
Ludwig Niefnecker GmbH & Co. KG

D-85072 Eichstätt, Westenstraße 101
Telefon: 0 84 21 / 97 85-0 • Telefax: 0 84 21 / 84 07
Internet: http:/www.niefnecker.de
E-Mail: Niefnecker-Marmor@t-online.de

Werk;
85132 Workerzell
Petershöher Straße 10

Qualifizierte Beratung
für schönen Urlaub!

->>EICHSTÄTT · Pfahlstr. 21
Tel. 08421/5406 · Fax 7612

Treuchtlingen - Weißenburg - Pappenheim

www.engeler-reisen.de
info@engeler-reisen.de

Ihre Zufriedenheit
ist unsere Motivation!

Josef Vetter GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN
ZIMMEREI

VETTER

85132 Sappenfeld
Dorfstraße 44

Telefon 08421/6223
Telefax 08421/8464

www.josef-vetter-bau.de

KLINIKEN
im Naturpark Altmühltal

- Klinik Eichstätt mit Seniorenpflegestation
- Klinik Kösching mit Gesundheitspark
- Seniorenheim Anlautertal, Titting

Ihre Kliniken vor Ort!

Wir sind für Sie da...
... im Notfall rund um die Uhr
mit 24 Stunden Herzkatheterbereitschaft

www.kliniken-naturpark-altmuehltal.de
Info-Telefon (08421) 601-55 00

WIR
Vf

SIND
FB
5/SUNSET
CREEK
CODE 2053

Neue Serie

Wir sind VfB!

Der VfB Eichstätt ist mehr als die Summe seiner Sparten, mehr als seine Mannschaften. Der VfB, das sind vor allem die Menschen, die in erster Reihe oder im Hintergrund den Verein „am Laufen halten“. Daher stellt das Sportecho nun regelmäßig solche Menschen vor, unter dem Motto: „Wir sind VfB“.

Folge 3:

Die Rudingsdorfer-Mädels

Rena, 56, Sportlehrerin, ihre Töchter Frannie, 27, Referendarin, Cathie, 24, Lehramtsstudentin, Theresa, 20, Lehramtsstudentin und alle verdiente VfB-Volleyballerinnen.

„Ich war ja früher mal Gegenspielerin vom VfB, als ich bei der DJK Volleyball gespielt habe. Dort war ich Spielerin und später Spielertrainerin der Damenmannschaft. Mein Mann der Lukas war damals beim VfB in der Skigymnastik bei der Gudrun Eigenmann. Ich bin zum VfB gekommen, da waren wir schon verheiratet und es waren auch schon die Kinder da – als der Otto Eigenmann Vorstand war beim VfB, da wurde ich angesprochen, ob ich nicht Lust hätte, eine Volleyballjugendmannschaft beim VfB aufzubauen.“

STIHL®
MOTORSÄGEN von
KIRSCHNER
Eichstätt · Sollnau 22 · Tel. 08421/1884
Wir verkaufen nicht nur. Service ist unsere Stärke!

Was Rena hier mit wenigen Worten skizziert, ist der Beginn einer sportlichen Familientradition: Die Rudingsdorfers sind eine VfB-Familie – nicht nur, was die Frauen betrifft: Vater Lukas, 58, ist heute Schriftführer der JFG Region Eichstätt und war lange Zeit mit seiner Frau gemeinsam Betreuer und Skilehrer bei den VfB-Skifreizeiten. Sohn Matze, 18, spielt in der 2. Mannschaft der U19 bei der JFG.

Als Rena Jugendtrainerin wurde, 1994, stiegen die beiden älteren Töchter Frannie und Cathie gleich mit ein - und sobald sie alt genug war, stieß auch die jüngste Tochter Theresa dazu. „Ich hatte ja die vier Kinder und fand, dass ich als Übungsleiterin gut mein Hobby mit dem Familienleben zusammenbringen kann.“ In diesem Jahr wurden beim VfB zwei Jugendmannschaften der Volleyballerinnen gegründet. Anne Netter übernahm die 7-10-Jährigen und Rena die älteren Mädchen.

Neue Spielerinnen und interessierte junge Talente für den VfB-Volleyball fand nicht nur Rena bei ihrer Arbeit als Sportlehrerin, sondern auch die Töchter in ihren Schulklassen.

Lebhaft geht es zu, bei den Rudingsdorfers – und bei einer großen Familie scheint ein Mannschaftssport naheliegend. „Und Volleyball ist halt eine schöne Sportart“, erklärt Rena, warum sie ihre

Töchter gleich mit in den VfB genommen hat. Und tatsächlich: Die Mädels blieben dabei, spielten später auch beim Gilli (Gilbert Hug) in der Damenmannschaft. Vor allem aus dieser Zeit sind ihnen auch nichtsportliche Aktivitäten in bester Erinnerung: „Glorer-Hütte mit`m Gilli, oder die Bootstour auf der Altmühl - drei Tage haben wir bis Kipfenberg gebraucht“ lachen sie heute noch herzlich bei der Erinnerung an die badische Frohnatur. Später hat jede Rudingsdorfer-Tochter selber Volleyballjugendmannschaften beim VfB trainiert.

Auch wenn Frannie, Cathie und Theresa unterschiedlicher Meinung darüber sind, ob die Volleyballer im vom Fußball dominierten VfB benachteiligt sind, einig sind sie sich aus ihrer Erfahrung heraus, dass Volleyball eine anspruchsvolle Sportart ist: „Volleyball ist vor allem Anfang technisch schwierig, die Kinder müssen das wirklich wollen, weil der Erfolg beim Volleyball nicht automatisch kommt. Da muss man sich schon reinhängen.“ Und auch von den Eltern sei ein gewisses Engagement wichtig: „Ein Sportverein ist nichts für Leute, die ihre Kinder einfach mal abgeben wollen. Als Trainerin ist man darauf angewiesen, dass auch Eltern bereit sind, Fahrdienste zu übernehmen und so weiter.“

Als Nebensport sei Volleyball daher eher ungeeignet, weshalb Frannie den Volleyball inzwischen aufgegeben hat. Alle drei Mädels sind heute vor allem Fußballerinnen, sie spielen in Obereichstätt und Frannie ist mit ihrer Mannschaft in die Landesliga aufgestiegen. „Beim VfB ging ja in Sachen Frauenfußball nie langfristig was zusammen, das ist immer wieder eingeschlafen, obwohl wir es zweimal versucht haben – zuletzt nach der WM 2006.“

Rena sagt, sie sei sich durchaus darüber im Klaren gewesen, dass Volleyball zur

SpE-Foto: Mirjam Hein

Zeit ihres Einstieges als Trainerin im VfB im Vergleich zum Fußball eine Art Schattendasein spielte: „Volleyball ist ja in Deutschland eigentlich erst durch die olympischen Spiele 1972 bekannt geworden. Aber es war auch sehr schön, der Sparte beim Wachsen zuzuschauen und dabei auch dazu zu helfen“. Schließlich hat Rena ihre A-Mannschaften bis zu den Oberbayerischen Meisterschaften geführt – auch im Abschlussjahr ihrer Trainertätigkeit.

„Bei uns dreht sich irgendwie alles um Sport“, sagt Rena. Denn die VfB-Familie spielt natürlich auch privat. Zu Renas 50. Geburtstag wurde ein Volleyballspiel der Rudingsdorfers gegen die Mix-Mannschaft organisiert, in der Rena noch heute aktiv Volleyball spielt. Und zumindest in diesem Punkt sind sich die vier Frauen zwischen 20 und 56 absolut einig: Egal, ob sie noch aktiv dabei sind oder nicht, das Motto „Wir sind VfB“ können sie alle unterschreiben.

Katrin Straßer / Mirjam Hein

SpE-Foto: Franz Stur

Inserieren auch Sie
im
Sport-Echo des VfB Eichstätt

Dom-Apotheke

Thomas Fentner

Domplatz 16
85072 Eichstätt
Telefon 08421-1520
Telefax 08421-80124

Mit uns immer am Ball !!!

Autohaus

FIAT

ALFA ROMEO

FIAT TRANSPORTER

Dieter Schödl

sonnenhügel roterbügel

Eichstätt-Landershofen
GartenHofHaus
am Holunderweg

1899
Martin Meier
Bauen schafft Lebensraum

Wohnen drinnen & draußen
Info-Telefon: 08421 9796-0

Volleyball

E-Jugend

Jugend U13 weiblich Nord

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte	Bälle
1.	TSV Neuburg 1	11	22:0	22:0	551:222
2.	MBB-SG Manching 1	11	20:3	20:2	543:273
3.	SV Stammham 1	11	19:6	18:4	554:383
4.	SV Wettstetten	11	16:9	14:8	521:443
5.	SV Stammham 2	11	15:10	14:8	497:452
6.	MBB-SG Manching 2	11	13:12	12:10	505:468
7.	TSV Neuburg 2	11	12:11	12:10	455:424
8.	**VfB Eichstätt 2**	11	10:15	8:14	442:469
9.	MTV Ingolstadt	11	6:17	6:16	311:490
10.	SSV Schrobenhausen	11	5:18	4:18	408:489
11.	**VfB Eichstätt 1**	11	5:20	2:20	404:528
12.	ESV Ingolstadt	11	0:22	0:22	0:550

(ESV Ingolstadt spielte außer Konkurrenz)

Für ihren ersten Einsatz in der E-Jugend weiblich schlugen sich unsere zwei Jugendmannschaften recht wacker. In der kommenden Saison wird sich die Mannschaft „Eichstätt 2“ in zwei D-Jugendmannschaften aufteilen. Die Mannschaft „Eichstätt 1“ wird in der kommenden Saison nochmal in der E-Jugend spielen, da sie jetzt erst das notwendige Alter für diese Liga besitzen. Diese Saison sollte nur als Kennenlernrunde genutzt werden.

Ronja, Laura, Lena, Annika, Sonja, Tina, Arlinda
SpE-Foto: Andrea Hoke

Trotz des letzten Tabellenplatzes hatten die Mädchen viel Spaß mit den Rundenspielen. Sie trainieren bereits eifrig mit ihrer Trainerin Lara Böttle für die kommende Saison.

…und das Lachen haben sie trotzdem nicht verlernt.

Weihnachtsfeier der E- und D-Jugend

Am letzten Trainingstag des Jahres hielten wir unsere traditionelle Weihnachtsfeier ab.

Um in den Genuss der Annehmlichkeiten der Weihnachtsfeier zu kommen, mussten die Spielerinnen wie all die Jahre zuvor erst einen kleinen Marsch hinter sich bringen.

Es ging von der Trainingshalle zur Bruder-Klaus-Kapelle. Dort wurde die „Volleyball-Kerze“ entzündet, um für ein gesundes, verletzungsfreies 2012 zu bitten.

Um ca. 18:00 Uhr erreichten wir den „Stall vom Kugelberg“. Dort warteten bereits ein paar Helferlein mit gegrillten Würstlsemmeln, Getränken und Lebkuchen auf die Wanderer.

Nach dem sich die Gruppen gestärkt hatten, bumperte schon der Nikolaus an die Tür. Mit lautem Hallo wurde er von den Mädchen begrüßt.

Der Nikolaus konnte über jede Mannschaft etwas berichten. Als Geschenk verteilte er anschließend an jede Spielerin eine Schiripfeife mit dem jeweiligen Namen auf dem daran angebrachten Schlüsselband. Jetzt kann sich niemand mehr ums Pfeifen drücken.

Nach dem süßen Teil (Lebkuchen, Schokonikolaus, Lollies) der Weihnachtsfeier brachen die stolzen Pfeifenbesitzer mit lautem Gepfeife den Rückweg zur Halle an.

So klang dieses doch für jeden erfolgreiche Volleyballjahr harmonisch aus.

Andrea Hoke

P.S. Falls es noch jemanden gibt, der den Nikolaus nicht erkannte – es war unsere Trainerin Amanda!

SpE-Foto: Andrea Hoke

Einradfahren

Jahresbericht der Rennschnecken 2011

18. - 21. April 2011
Einrad-Workshop für Anfänger im Kinderdorf Marienstein in Zusammenarbeit des VfB mit der VHS Eichstätt.

21. Mai 2011
oberbayerische Meisterschaften Einradrennen in Vohburg
Teilnehmer: Lisa König, Sina Schädeli, Hanna Kleesattel, Petra Hecker, Bettina Kettner, Susanne Paal

06. Juli 2011

Einradshow mit 20 Rennschnecken beim Sportfest der Grundschule am Graben auf dem VfB Platz

7. Juli 2011

Showeinlagen beim Fahrradturnier „Sicherheit im Verkehr“ der Verkehrswacht Eichstätt e.V. im Kreisbauhof in Eichstätt

Teambesprechung der Rennschnecken

Einradfahren

15. Juli 2011

Einrad-Event der VfB Rennschnecken

Einradtour, Überreichung der Urkunden, gemeinsames Picknick und Rückfahrt mit den Einrädern.

Mitte Juli bis Mitte September 2011

begleitete Frauke Milenz vom Eichstätter Kurier die Rennschnecken beim Training und schrieb einen sehr schönen Artikel mit Bildern, der am 13. September 2011 im Lokalteil veröffentlicht wurde.

7. September 2011

Teilnahme der Rennschnecken am Kinderfestzug des Eichstätter Volksfestes unter dem Motto „Rennschnecken des VfB Eichstätt“

11. September 2011

Teilnahme der Rennschnecken am großen Festzug des Eichstätter Volksfestes unter dem Motto „Rennschnecken des VfB Eichstätt“

15. Oktober 2011

VfB-Familienfest: Showeinlagen der Rennschnecken und Schnupperworkshop für Kinder und Erwachsene

Seit Mitte Oktober 2011

bereichert unsere neue Übungsleiterin Lisa Lechner unser Trainerteam. Lisa kommt aus Rosenheim, hat im Heimatverein, dem RKV Solidarität Rosenheim, mehrere Einradgruppen trainiert. Jetzt studiert sie in Eichstätt Soziale Arbeit und wird während dieser Zeit auch unseren Verein begleiten.

31. Oktober bis 4. November 2011

Einrad-Workshop für Anfänger im Kinderdorf Marienstein in Zusammenarbeit des VfB mit der VHS Eichstätt

Unser Trainerteam

Jutta Kleesattel
Spartenleitung

Lisa Lechner
neue Teamverstärkung

Wolfgang Süß
Stellvertr. Spartenleitung

Bettina Kettner
Trainerin in spe

Ziele der Abteilung Einradfahren für 2012

Die Rennschnecken werden sich 2012 vor allem auf Abzeichen, wie ELA und Skillevel konzentrieren.

Hierfür werden Tricks mit dem Einrad geübt, die von Level zu Level schwieriger werden. Aus der Fülle an Trick kann man dann Küren zusammen stellen, die bei Meisterschaften im Freestyle, Standardskill oder bei Showeinlagen dargeboten werden können. Diese können als Einzel-, Paar- oder Gruppenküren eingesetzt werden.

Grundlagen im Einradhockey werden in der Halle geübt, Einradrennen ab dem Frühjahr auf der Tartanbahn.

Einradworkshops 2012

Trendsport: Einradfahren für Erwachsene (für Anfänger)
Kursleiterin: Jutta Kleesattel

An alle, die im Team und als Einzelkämpfer ihren Gleichgewichtssinn entdecken und ihre Koordinationsfähigkeiten schulen möchten.

In methodischer Reihe werden elementare Erfahrungen mit dem Einrad, wie das Aufsteigen, das richtige Sitzen, das Gefühl der Punktbalance, das ununterbrochene Treten und das Absteigen vermittelt.

Wir üben in der Kasten-Bank-Gasse, anschließend im Zweier oder Dreierteam.

Bitte mitbringen:

Gymnastikschuhe oder Sneakers (möglichst ohne Schnürbänder)
genügend Durstlöscher

Einräder sind vorhanden. Die Leihgebühr für die Einräder ist in den Kursgebühren enthalten.

Wann: ab 20. Januar 2012, 6 x freitags, 18:00 - 19:30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule am Graben.

Kursgebühr: 45 € (incl. Leihgebühr) für Nicht-Mitglieder des VfB Eichstätt.

In Zusammenarbeit mit der VHS Eichstätt. Bitte bei der VHS anmelden.

VfB-Mitglieder können jederzeit ohne Kursgebühren am Vereinstraining teilnehmen.

Einradfahren: Workshop für Anfänger (Teil 1)

Kursleiterin: Jutta Kleesattel

In der ersten Osterferienwoche vom 2. - 5. April 2012 bietet der VfB Eichstätt in Zusammenarbeit mit der VHS von 10:00 - 12:00 Uhr einen Einrad-Workshop für Anfänger (Teil 1) an. Der Workshop findet in der Turnhalle des Kinderdorf Marienstein statt.

In den vier Tagen werden wir in methodischer Reihe das richtige Sitzen, das Gefühl der Punktbalance, das ununterbrochene Treten, das Aufsteigen und das Absteigen üben. Musik und Einradspiele lockern das Training auf .

Einradfahren

Bitte mitbringen:

Gymnastikschuhe oder Sneakers (möglichst ohne Schnürbänder)
lange Sporthose,
genügend Durstlöscher.

Einräder sind vorhanden. Die Leihgebühr für die Einräder ist in den Kursgebühren enthalten.

Der Kurs kostet für VfB-Nichtmitglieder 45,- €, für Mitglieder 25,- €.

Einradfahren Workshop für Anfänger (Teil 2)

(100 m solltet ihr frei fahren können)

Kursleiterin: Jutta Kleesattel

In der zweiten Osterferienwoche vom 10. - 13. April 2012 bietet der VfB Eichstätt in Zusammenarbeit mit der VHS von 10:00 - 12:00 Uhr einen Einrad-Workshop für Anfänger (Teil 2) an. Der Workshop findet in der Turnhalle des Kinderdorf Marienstein statt.

Es warten viele Einradtricks darauf, von Euch entdeckt zu werden:

Verschiedene Aufstiege, Pendeln, Flieger, Hüpfen, Einradspiele und Einradhockey.

Bitte mitbringen:

Einrad mit Hallenbereifung und Hallenpedale
Einräder stehen auf Anfrage gegen Leihgebühr zur Verfügung.
Gymnastikschuhe oder Sneakers (möglichst ohne Schnürbänder)
genügend Durstlöscher.

Der Kurs kostet für VfB-Nichtmitglieder 40,- €, für Mitglieder 20,- €.

Jutta Kleesattel

SpE-Fotos: Jutta Kleesattel

Wir unterstützen den VfB Eichstätt!

Container Service **SCHÖPFEL** Mietpark Recycling Entsorgung

85072 Eichstätt, Adalbert-Stifter-Weg 3, **Tel.(0 84 21) 30 66**

MARGRAF
BAUUNTERNEHMEN

BAUUNTERNEHMEN - BAUSTOFFE
WOHN- und GEWERBEBAU
ROHBAU - SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
SANIERUNG - RENOVIERUNG

Sicher bauen mit Maß und System!

Seit 1922

Römerstr. 23, 85131 Preith Tel. 08421/9767-0

Kinderturnen

Die Übungsleiterinnen der Kinderturnabteilung:

Elisabeth Rieder-Nunner, Frank Nunner, Anita Vogl, Monika Geitner;

Neu dazugekommen:
Silvia Vergho, Katja Duchale, Petra Buchberger.

Kinderturnen

Selbst der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen bei den Kleinsten vorbeizuschauen und kleine Geschenke dazulassen.

SpE-Fotos: Anita Vogl / Frank Nunner

in memoriam

Der VfB Eichstätt trauert um sein langjähriges Mitglied

Frau Gabriele Humbach

Trägerin der goldenen und silbernen Ehrennadel

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Die U11/2 des VfB Eichstätt ist mit neuen Bällen ausgestattet worden. Wir bedanken uns recht herzlich bei **Roland Stössl** vom gleichnamigen Malerbetrieb für die Spende. SpE-Foto: Tom Bauer*

*Daniel Zintl von der Firma **Augusta Personaldienstleistungen** stattete die U11/2-Junioren mit einem Satz neuer Trikots aus. Herzlichen Dank dafür! SpE-Foto: D. Zintl*

Genau nach 30 Jahren wurde wieder versucht, einen VfB-Faschingsball auf die Beine zu stellen. Das Gasthaus „Krone" stand für eine Nacht unter dem Motto „GRÜN-WEISS".
Gleich zwei Garden - nämlich die der Eichstätter Faschingsgesellschaft und die Preither PGM - gaben sich die Ehre und sorgten mit ihren gelungenen Auftritten zusätzlich für ausgelassene Stimmung.
Unter den Tanzwütigen waren Turtle-Ninjas, Waldfeen, ein grün-weißer Obelix, Fußballfelder, viele Fantasiegestalten und der Zwillingsbruder vom Fred.
Selbst ein ganzer grün-weißer Partybus und ein einzelnes Mitglied der Green Man Group waren mit von der Partie. Für sein Lebenswerk wurde VfB-Urgestein Fred Pfaller mit dem aktuellen Orden der FGE ausgezeichnet.

SpE-Fotos: Franz Stur

Herzlichen Glückwunsch

zum 50. Geburtstag:	26. Januar	Brigitte Werner
zum 55. Geburtstag:	08. April	Ernst Geyer
zum 60. Geburtstag:	17. April	Rudolf Rucker
zum 65. Geburtstag:	22. Januar	Xaver Kleinhans
	19. März	Gerhard Schmidt
	02. April	Franziska Alberter
zum 70. Geburtstag:	23. Januar	Gert Lehner
	30. Januar	Josef Pfaller
	04. März	Walburga Bayer
	16. März	Ingrid Chwala
zum 75. Geburtstag:	25. Januar	Anna Niefnecker
	27. Februar	Josef Hüttenmayer
	02. April	Volkmar Lamprecht
zum 76. Geburtstag:	05. März	Johann Saerve
	23. März	Renate Kiesewetter
zzum 79. Geburtstag:	19. Februar	Otmar Hausfelder
	22. März	Manfred Wölfl
zum 80. Geburtstag:	21. Januar	Günter Graf
	29. Februar	Rosa Jander
zum 83. Geburtstag:	18. Februar	Maria Polivka
zum 84. Geburtstag:	09. April	Willibald Russer
zum 85. Geburtstag:	25. März	Michael Schneider
zum 86. Geburtstag:	18. April	Walter Pestel
zum 87. Geburtstag:	21. Januar	Johann Schweizer
	11. Februar	Katharina Eichiner
zum 90. Geburtstag:	28. Januar	Heinrich Häfner

VfB Eichstätt e.V. 1920

Am Sportplatz 8, 85072 Eichstätt

Abteilungsleiter:

Fußball
Axel Nerb
Tel.: 0162/2537062
fussball@vfb-eichstaett.de

Volleyball
Jürgen Kätzlmeier
Tel.: 08421/2331
juergen.kaetzlmeier
@klinikum-ingolstadt.de

Turnen
Heidi Tredt
Tel.: 08424/1825
J.Tredt@freenet.de

Einrad
Jutta Kleesattel
Tel: 08421 / 89473
j.kleesattel@gmx.de

GyVoFu
Karl Fink
Tel.: 08421/5511

Faustball
Gerd Graubmann
Tel.: 08421/901256

Badminton
Max Kölle jun.
Tel:. 08421/4952

Vorstand:

1. Vorsitzender
Thomas Hein
Tel.: 08421/9378121
vorstand@vfb-eichstaett.de

2. Vorsitzender
Oliver Lechner
Tel.: 08458/9873
Büro: 08421/97690
o.lechner@vfb-eichstaett.de

Schatzmeister
Roland Püschel
Tel.: 08422/1255
kassier@vfb-eichstaett.de

Geschäftsführer
Georg Rohauer
Tel.: 08421/3892
Fax: 08421/3892
geschaeftsfuehrer@vfb-eichstaett.de

Jugendleitung
Fred Pfaller
Tel.: 0172/9723419
jugendleiter@vfb-eichstaett.de

Beisitzer:

Fußball
Rudi Halbig
08421/8876

Volleyball
Rena Rudingsdorfer
Tel.: 08421/1563
fam.rudingsdorfer
@t-online.de

Werbung
siehe:
1. Vorstand
Thomas Hein

Jugend
Schagg Zieglwalner
Tel.: 0170/4458455
schagg@t-online.de

Freizeit
Peter Schuster
Tel.: 08422/1680
peter.brummi@gmx.de

homepage: http://www.vfb-eichstaett.de
e-mail: vfb-eichstaett@web.de
Sport-Echo: franzstur@online.de
Bank: Sparkasse Eichstätt, Konto-Nr. 7518 (BLZ 721 513 40)

Herausgeber:
Verein für Bewegungsspiele 1920 e.V.
Am Sportplatz 8, 85072 Eichstätt

Redaktion und v.i.S.d.P.:
Franz Stur, Marktplatz 13, 85072 Eichstätt
Tel. 0 84 21 / 29 57 · Fax 0 84 21 / 90 56 22

Das „Sport-Echo" erscheint einmal vierteljährlich. Der Verkaufspreis wird durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Satz & Layout: Druckservice Pfaller, Dollnstein
Tel. 0 84 22 / 98 88 62 · Fax 0 84 22 / 98 88 63
Druck: Kräck&Demler, Ingolstädter Str. 54, Eichstätt